



Kontakt: Holger Ostwald
0049 2131 947 26 25
holgerostwald@ups.com

Sabine Pöhacker
0043 1 315 14 11 0
sabine.poehacker@communications.co.at

UPS INVESTIERT IN ARRIVAL UND TREIBT DIE ELEKTRIFIZIERUNG SEINER FLOTTE VORAN – DURCH DIE BESTELLUNG VON 10.000 ZUSTELLFAHRZEUGEN MIT E-ANTRIEB

- *UPS kauft 10.000 für den UPS Einsatz gebaute Arrival-Fahrzeuge*
- *Beide Unternehmen entwickeln gemeinsam E-Fahrzeuge für UPS*
- *Weiterentwickelte Fahrzeugsteuerungen sorgen für neue Funktionsvielfalt*
- *Die Kapitalinvestition verschafft UPS frühen Zugriff auf die Fahrzeuge von Arrival*
- *Arrival ist der erste kommerzielle Fahrzeughersteller, der speziell nach UPS Spezifikationen gebaute E-Zustellfahrzeuge fertigt und über eine globale Produktionsstrategie verfügt*

ATLANTA, 4. Februar 2020 – [UPS](#) (NYSE:UPS) hat mit seiner Venture-Capital Tochtergesellschaft – [UPS Ventures](#) – eine Minderheitsbeteiligung an [Arrival](#) erworben. Arrival stellt Elektro-Fahrzeug-Plattformen und speziell für bestimmte Einsatzgebiete angepasste E-Fahrzeuge her. Diese bieten ein äußerst konkurrenzfähiges Leistungsversprechen im Vergleich zu herkömmlichen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren und allen bereits existierenden E-Fahrzeugen. Zudem kauft UPS 10.000 E-Fahrzeuge, die speziell für das Unternehmen gebaut werden – mit einer vorrangigen Kauf-Option für zusätzliche E-Fahrzeuge.

UPS wird mit Arrival zusammenarbeiten, um ein breites Sortiment von E-Fahrzeugen mit erweiterten Fahrerassistenzsystemen (FAS) zu entwickeln. Diese sollen die Sicherheit und Bedienungseffizienz der Wagen erhöhen und besitzen die Möglichkeit einer automatisierten Bewegung in den UPS Niederlassungen. UPS wird noch in diesem Jahr mit den Tests der FAS-Funktionen beginnen. Zukünftige Fahrzeugkäufe sind von erfolgreichen Tests der ersten Fahrzeuge abhängig. Der Kaufpreis der Fahrzeuge wird nicht bekannt gegeben.

„UPS baut seine Flotte von E-Fahrzeugen weiter aus und kombiniert sie mit innovativer Technologie für das Aufladen von großen Flotten“, sagte Juan Perez, UPS Chief Information and Engineering Officer. „Da sich Megatrends wie das stetige Bevölkerungswachstum, der immer stärker werdende Zuzug in die Städte und der anwachsende Online-Handel weiter beschleunigen, sehen wir den Bedarf und die Erfordernis, mit Partnern auf der ganzen Welt zusammenzuarbeiten, um sowohl die Herausforderungen der Straßenüberlastung als auch der Umweltverschmutzung für unsere Kunden und Gemeinden, in denen wir zustellen, zu lösen. E-Fahrzeuge bilden einen Eckpfeiler unserer nachhaltigen städtischen Zustellstrategie. Die Übernahme einer aktiven Investitionsrolle bei Arrival ermöglicht UPS die Zusammenarbeit bei der

Entwicklung und Produktion der weltweit fortschrittlichsten elektrischen Zustellfahrzeuge.“

Arrival verfolgt den Ansatz, seine Elektrofahrzeuge von Grund auf zu entwickeln und zu produzieren und ermöglicht so einen effizienten Weg zur Massenanwendung. Das Unternehmen stellt seine wichtigsten Kernkomponenten für Fahrzeuge selbst her – Fahrgestell, Antriebsstrang, Karosserie und elektronische Steuerungen. Elementar ist, dass bei Arrival-Fahrzeugen ein modulares Design mit standardisierten Teilen verwendet wird, eine Methode, die Wartungs- und sonstige Betriebskosten reduziert.

„UPS ist ein starker strategischer Partner von Arrival, der wertvolle Einblicke in die Nutzung elektrischer Zustellfahrzeuge auf der Straße gibt und, was vor allem wichtig ist, wie sie für die Fahrer bestens optimiert werden können“, sagte Denis Sverdlov, Geschäftsführer von Arrival. „Gemeinsam haben unsere Teams hart daran gearbeitet, auf der Grundlage unserer flexiblen Skateboard-Plattformen Elektrofahrzeuge zu entwickeln, die die Anforderungen von UPS vom Fahren über das Be- und Entladen bis hin zum Backoffice erfüllen. Wir freuen uns, dass die heutige Investition und Fahrzeugbestellung eine noch engere Verbindung zwischen unseren beiden Unternehmen schafft“.

Arrival wird die Fahrzeuge in Mikro-Fabriken bauen und dafür leichte und haltbare Materialien verwenden, die vom Unternehmen selber designt und produziert werden. UPS kann als Investor die Bestellungen je nach Bedarf beschleunigen und wird die E-Fahrzeuge voraussichtlich in Europa und Nordamerika einsetzen.

„Unsere Investition und die Partnerschaft mit Arrival fügt sich nahtlos in die Transformationsstrategie ein, die wir mithilfe der neuesten Spitzentechnologie umsetzen“, sagt Carlton Rose, Präsident von UPS Global Fleet Maintenance & Engineering. „Diese Fahrzeuge sind die fortschrittlichsten Paket-Zustellfahrzeuge der Welt; sie definieren die Branchenstandards für elektrische, vernetzte und intelligente Fahrzeuge ganz neu.“

Arrival ist der erste Nutzfahrzeughersteller, der speziell angefertigte elektrische Zustellfahrzeuge nach den Spezifikationen von UPS und mit einer Produktionsstrategie im globalen Maßstab anbietet. Seit 2016 arbeiten UPS und Arrival gemeinsam an der Entwicklung von Konzepten für verschiedene Fahrzeuggrößen. Die Unternehmen haben bereits angekündigt, dass sie eine hochmoderne Pilotflotte von 35 elektrischen Zustellfahrzeugen entwickeln werden, die in London und Paris getestet werden soll. Darüber hinaus kündigte UPS einen bahnbrechenden neuen Ansatz für das Laden und Speichern von Strom an, der in der zentralen Niederlassung von UPS in London angewendet wird.

[UPS Ventures](#), die Venture-Capital Tochtergesellschaft des Unternehmens, investiert in außergewöhnliche Firmen, die traditionelle Geschäftspraktiken durchbrechen. Die Investitionsentscheidungen konzentrieren sich auf Unternehmen, die Möglichkeiten und Technologien schaffen, die eng mit den Wachstumsbereichen und Unternehmenswerten von UPS übereinstimmen.

Über UPS

UPS (NYSE: UPS) ist ein weltweit führendes Logistikunternehmen, das umfassende Lösungen für den Paket- und Frachttransport, die Förderung des internationalen Handels und den Einsatz modernster Technologie anbietet, damit die Geschäftswelt effizienter arbeiten kann. UPS hat seinen Hauptsitz in Atlanta, USA, und bietet seine Dienstleistungen in über 220 Ländern und Gebieten an. Neben anderen renommierten Auszeichnungen wurde UPS unter anderem vom Newsweek-Magazin als Unternehmen mit dem [besten Kundenservice in Amerika](#) im Bereich für Versand- und Zustelldienste ausgezeichnet; von Forbes als [wertvollste Marke im Transportwesen](#); und erzielt Top-Platzierungen auf und erzielt Top-Platzierungen auf der [JUST 100](#)-Liste für soziale Verantwortung, dem Dow Jones Sustainability World Index und dem Harris Poll Reputation Quotient. Weitere Informationen zum Unternehmen gibt es unter [ups.com](https://www.ups.com) oder pressroom.ups.com, den Unternehmensblog finden Sie unter ups.com/longitudes. Den neuen UPS Nachhaltigkeits-eNewsletter, UPS® Horizons, finden Sie unter ups.com/sustainabilitynewsletter. Um UPS Nachrichten direkt zu erhalten, folgen Sie [@UPS_News](#) auf Twitter.

Über Arrival

Arrival ist ein Technologieunternehmen, das Elektrofahrzeuge der Generation 2 geschaffen hat – eine neue Produktkategorie, die die bestehenden Elektrofahrzeuge in Bezug auf Kosten, Design und Effizienz übertrifft.

Arrival wurde 2015 gegründet, beschäftigt weltweit über 800 Mitarbeiter und hat seinen Hauptsitz in London, Großbritannien. Darüber hinaus hat es Büros in Deutschland, Israel, den Niederlanden, Russland und den USA.

Arrival hat eine eigene Software, Komponenten, nachhaltige Materialien und modulare Skateboard-Plattformen entwickelt, um eine Herstellung von Fahrzeugen der Generation 2 zu ermöglichen. Maßgeschneiderte Fahrzeuge jedes Gewichts, Typ sowie jeder Größe und Form werden mit Hilfe der Plattformen von Arrival hergestellt und in Mikro-Fabriken zusammengebaut. Jede Mikrofabrik mit geringem Platzbedarf produziert jedes beliebige Fahrzeug auf Anfrage und ist örtlich so gelegen, dass sie den örtlichen Gemeinden dient. Sie sind ab Tausenden von Einheiten rentabel und können innerhalb von 3 Monaten eingesetzt werden. Der Preis der Fahrzeuge von Arrival ist der gleiche oder sogar niedriger als der Preis der derzeitigen Fahrzeuge mit fossilen Brennstoffen, was die Entscheidung für den Wechsel zu elektrischen Fahrzeugen unumgänglich macht und die weltweite Einführung von Elektrotechnik verstärkt. Bei über 300 Millionen Nutzfahrzeugen in der Welt wird dies enorme Auswirkungen auf die Menschen, die Wirtschaft und den Planeten haben.

###